

Beschluss Beitragsunterschied zwischen "Verbandlern und Grauen"

beschlossen an der Diözesanversammlung auf Burg Feuerstein
am 25.11.2001

Antragsteller: BDKJ Kulmbach (bzw. Teilnehmer/innen der
Praxisgruppe Nord)

Bei sämtlichen Dekanats-, Verbands- und Jugendamtsveranstaltungen im Erzbistum Bamberg als auch bei den Einrichtungen des BDKJ Bamberg und des Jugendamtes der Erzdiözese Bamberg ist eine Preisstaffelung beim Teilnehmerbeitrag für Verbandsmitglieder bzw. Nicht-Mitglieder einzuführen.

Mitgliedergewinnung über finanzielle Maßnahmen ist und kann zwar nicht das Allheilmittel sein, stellt jedoch unserer Meinung nach einen kleinen Mosaikstein in der "Verbandsbewusstseins-schaffung" dar.

Der BDKJ-Diözesanvorstand wird damit beauftragt, dies in den zuständigen Gremien zu diskutieren und über diese Thematik die betreffenden Stellen zu informieren und für die Umsetzung zu sorgen.

Antragsbegründung:

Aufgrund

- der Verbandsoffensive "Paßt und Sitzt" der vergangenen zwei Jahre,
 - von Diskussionen innerhalb der "Praxisgruppe Nord" und
 - Überlegungen während unserer Jahresklausur Anfang Oktober
- ist es unserer Auffassung nach - und auch einiger anderer "Nord-Kollegen" - wichtig und richtig, einen deutlichen / merklichen Teilnehmerbeitragsunterschied für Verbandsmitglieder eines Jugendverbandes im Gegensatz zu sogenannten "Grauen" zu schaffen.

Weitergehende mündliche Anführungen und Begründungen sind jederzeit abrufbar, wobei Kapitel C, Vorspann, Punkt zwei (S. 29) des aktuellen Jugendplanes der Erzdiözese Bamberg eigentlich ausreichend Antwort gibt: "Die verbandliche Arbeit erhält in der Diözese einen besonderen Stellenwert..." - das gilt auch finanziell gesehen.

einstimmig